



Emmanuel Plasson hat sich durch seine internationale Karriere sowohl im Konzert- als auch im Opernrepertoire als führender Botschafter Französischer Musik etabliert. Maestro Plasson feierte 1997 sein US-amerikanisches Debüt mit dem **Royal Ballet Covent Garden** auf Tournee, unter anderem mit Vorstellungen im **Metropolitan Opera House** New York. Dies führte zu einer sofortigen Einladung als Assistenzdirigent in der Metropolitan Opera während zwei aufeinander folgenden Saisons (für *Manon* und *Carmen* Produktionen).

Maestro Emmanuel Plasson wurde kürzlich als Musikdirektor und Chefdirigent des **Hawaii Opera Theatre** ernannt. Sein Debüt feierte er dort 2016 mit *Verdis Il Trovatore* und wurde daraufhin sofort wieder eingeladen, um *Gounods Roméo et Juliette* zu dirigieren.

Zu seinen zukünftigen Produktionen mit dem **Hawaii Opera Theatre** zählen: *Puccinis Tosca* im Oktober 2019 und *Richard Strauss Salome* im April 2020.

Maestro Plasson hat auch mit der **Tulsa Opera** zusammengearbeitet, wo er *Bizets Perlenfischer* und *Gounods Faust* dirigierte. Vor kurzem leitete er eine Produktion von *Puccinis Tosca* zusammen mit der **New York Opera Society** während einer Tournee durch Südfrankreich. Er kehrte auch erneut zum **Royal Ballet im Covent Garden** für mehrere Vorstellungen eines gemischten Programmes zurück, welches unter anderem *Stravinskys Feuervogel* und *Bizets Sinfonie in C* beinhaltete. Dafür bekam er ausgezeichnete Kritiken.

Maestro Plasson's Engagements haben ihn die ganze Welt bereisen lassen:

In Nordamerika dirigierte er an der **Boston Lyric Opera** – *Lucie de Lammermoor* – **New York City Opera** – *La Périchole* mit ausgezeichneten Kritiken, *L'Etoile* und *Les Pêcheurs de Perles* – , **New York Opera Society** – *Falstaff* – , **Opera Birmingham** – *Carmen* und *Samson et Dalilah* – , **Kentucky Opera** – *Roméo et Juliette* und *Cendrillon* – , **Minnesota Opera** – *Faust* und *Il Barbiere di Siviglia* – , **Cincinnati Opera** – *Tales of Hoffmann* – , **Montclair State University** – *Albert Herring* – , **Hawaii Opera Theater** – *Il Trovatore*, *Roméo et Juliette*, *Tosca* – , **Opera Company of Middlebury** – *La Traviata*, *Eugen Onegin*, *L'italiana in Algeri*, *Madama Butterfly*, *Thaïs*, *La Rondine*, *Turandot* und *Macbeth* – , **Opéra de Montréal** – *Lakmé* und *Faust* – , **Tulsa Opera** – *Die Perlenfischer* und *Faust* – . Er ist auch mit den **Dallas, Minnesota, Orlando** und **Wolf Trap Opera Companies** aufgetreten.

Maestro Plasson war über einen Zeitraum von fünf Jahren der *Musikdirektor* der **Opera company of Middlebury** in Vermont.

In Australien hat er sechs Produktionen an der **Opera Australia** geleitet – *La Traviata*, *Faust*, *Manon*, *Orphée aux Enfers*, *Les pêcheurs de perles* und *Werther* – sowie eine weitere *Manon* Produktion mit der **Melbourne Opera**. Überdies führte Maestro Plasson eine *Carmen* Produktion mit der **New Zealand Opera** auf. Er dirigierte die **Adelaide, Melbourne, Western Australian** und **Australia's Queensland Symphony Orchester**.

Zweimal kehrte er zum **National Ballet of Japan** zurück, um Prokofiev's *Cinderella* aufzuführen und er dirigierte auch das **Nagoya Philharmonic Orchestra**. Desweiteren hat er Massenet's *Werther* am **New National Theatre** in Tokio aufgeführt.

Emmanuel Plasson gewann 1994 den **Donatella Flick International Conducting Competition** indem er das **Philharmonia Orchestra** in London dirigierte, womit seine Karriere in Großbritannien begann.

Er arbeitete folglich mit dem **BBC Philharmonic Orchestra, BBC National Orchestra of Wales, Royal Scottish National Orchestra, Ulster Orchestra, Northern Sinfonia, dem Royal Ballet in Covent Garden**. Im Jahre 2002 machte er an der **Opera North** sein Debüt mit einer Doppelproduktion von Ravels *L'enfant et les sortilèges* und Stravinskys *Petrushka*.

Ferner leitete er In Nordeuropa zwei *Werther* Produktionen mit der **Royal Swedish Opera** und der **Royal Danish Opera**. Das Jahr 2012 beginnt er in Bergen, um in einer norwegischen Premiere *L'étoile* von Chabrier mit den **Bergen Philharmonic** und der **Den Nye Opera** zu dirigieren. Mit dem Produzenten dieser Inszenierung, Mark Lamos, war er schon 2010 mit einer Produktion an der New York City Opera in Verbindung gebracht worden.

Maestro Plasson hat drei Produktionen mit der **Hamburger Staatsoper – Tales of Hoffmann** und *La fille du Régiment* – aufgeführt.

Er dirigierte die **Aalborg, Aarhus** und **Prague Symphonies**, die **Nordwestdeutsche Philharmonie**, das **Brabants Orkest** in den Niederlanden und das **Orchestre de la Suisse Romande**.

In seiner Heimat Frankreich hat er das **Ensemble Orchestral de Paris, Orchestre National du Capitole de Toulouse, Orchestre Régional de Cannes, Orchestre National de Bordeaux** und mehrere Produktionen mit dem **Grand Théâtre d'Avignon** dirigiert. Weiterhin hat er am **Théâtre du Capitole de Toulouse** *Cendrillon* und *Faust* Produktionen geleitet. An der **Toulon Opéra** dirigierte er *Les Contes d'Hoffmann*.

In Südeuropa dirigierte Maestro Plasson auch ein Konzert mit dem **Orquesta Sinfonica Portuguesa** mit Werken von Berlioz, Liszt und Schumann und eine Produktion von *Lucia di Lammermoor* mit der **Catania Opera** in Sizilien.

Zu Beginn seiner musikalischen Karriere arbeitete Emmanuel Plasson viele Jahre als Solo-Violinist als auch in den verschiedensten Orchestern weltweit. Sein offizielles Dirigentenstudium begann an der Pierre Monteux School in Maine in den Vereinigten Staaten und führte dann seine Studien an der Yale School of Music fort. Seine Diskografie beinhaltet Aufnahmen bei den Labels EMI und Dynamic.